

## DIFFUSIONSOFFENE UV-BESTÄNDIGE BAHNEN



Synthetische, dreilagige diffusionsoffene Bahn zur direkten Verlegung auf der kalten Seite der Wärmedämmung. Es ist dank seiner zeitlich unbegrenzten UV-Stabilität auch für die Verlegung an Fassaden mit offenen Fugen geeignet.

EIGENSCHAFTEN		PRÜFNORM	U/M	WERT
Flächenbezogene Masse		EN 1849-2	g/m <sup>2</sup>	210
Dicke		EN 1849-2	mm	0,35
Geradheit		EN 1848-2	–	entspricht
Wasserdampfdurchlässigkeit (Sd)		EN 1931/EN ISO 12572	m	0,04
Höchstzugkraft	MD/CD	EN 12311-1	N/50 mm	300/200
Dehnung	MD/CD	EN 12311-1	%	25/25
Weiterreißwiderstand	MD/CD	EN 12310-1	N	120/120
Widerstand gegen Wasserdurchgang		EN 1928	Klasse	W1
UV-Beständigkeit mit Fugen mit einer Breite von bis zu 50 mm, die maximal 40% der Fassade freilegen		–	Monate	dauerhaft
UV-Beständigkeit ohne Endbeschichtung		–	Monate	4
Temperaturbeständigkeit		–	°C	-40/+100
Brandverhalten		EN 13501-1	Klasse	B-s1, d0
Widerstand gegen Luftdurchgang	MD/CD	EN 12114	m <sup>3</sup> /m <sup>2</sup> h 50Pa	< 0,02
Zugfestigkeit nach künstlicher Alterung		EN 13859-1	N/50 mm	290/190
Widerstand gegen Wasserdurchgang nach künstlicher Alterung	MD/CD	EN 13859-1	Klasse	W1
Dehnung nach künstlicher Alterung		EN 13859-1	%	20/20
Kaltbiegeverhalten		EN 1109	°C	-40
Maßtoleranz		EN 1107-2	%	< 1
Wärmeleitfähigkeit (λ)		–	W/mK	0,3
Spezifische Wärmekapazität		–	J/kgK	1800

MD: längs CD: quer

LIEFERFORM	
Produktbreite	1,5 m
Produktlänge	50 m
Produktoberfläche	75 m <sup>2</sup>
Gewicht des Produktes	16,0 kg
Stückzahl/Palette	24
Palettenmaße	1,5 x 1,2 x 1,2 m

ZUSAMMENSETZUNG	
Obere Schicht	Monolithischen atmungsaktive Folie
Trägereinlage	Gewebe aus PL

## LAGERUNG

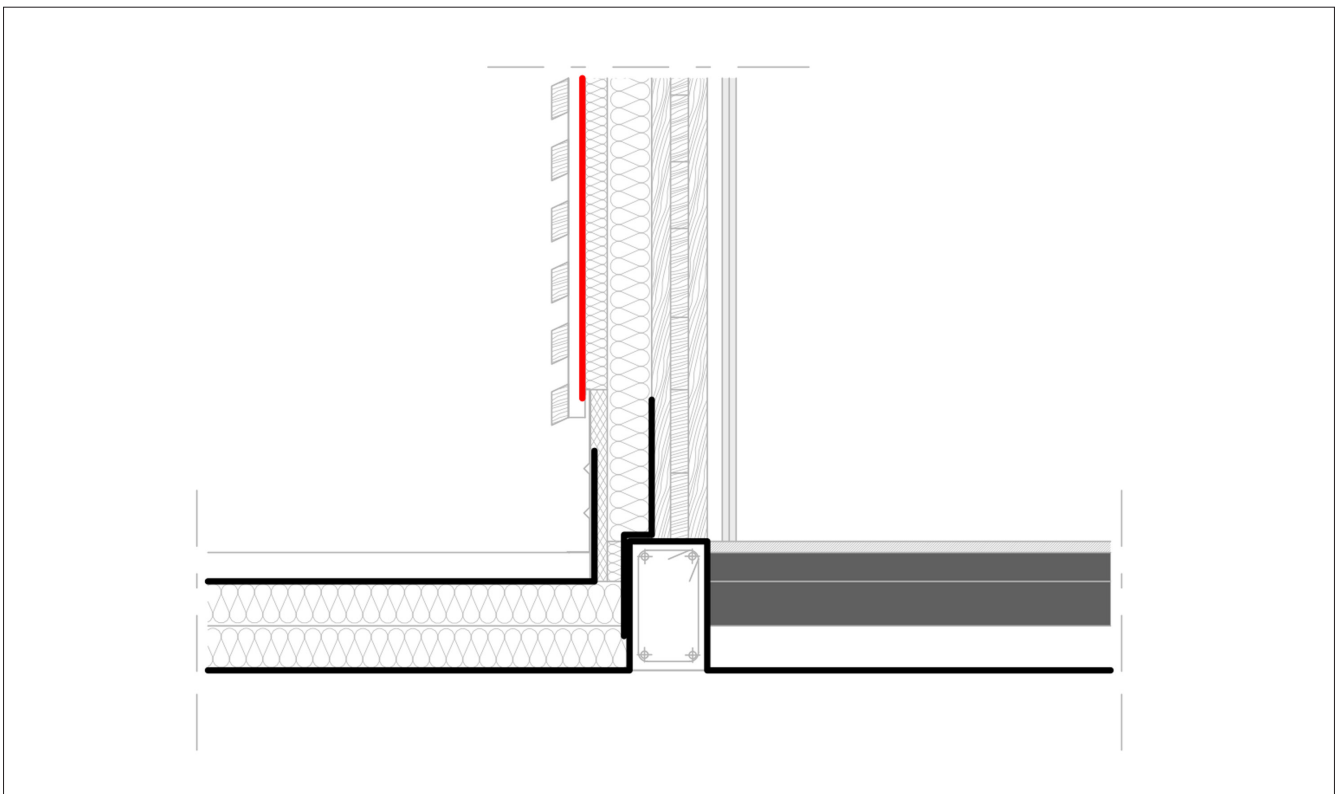
Wir empfehlen, die Rollen an einem trockenen Ort fern von Hitzequellen und geschützt vor direkter Sonneneinstrahlung aufzubewahren. Außerdem sollten die Paletten nicht gestapelt werden. Diese Maßnahmen sind notwendig, um die ursprünglichen Eigenschaften des Produkts zu erhalten.

## HINWEISE ZUR VERLEGUNG

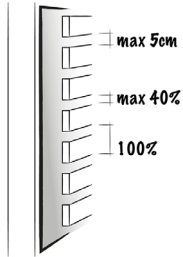
Die hochdiffusionsoffene Fassadenbahn TRASPIR UV 210 wird horizontaler zum Boden direkt auf der Wärmedämmung oder einer Holzvertäfelung verlegt. Die Schichten müssen einander jeweils mindestens 15 cm überlappen. Jede Schicht muss auf der Unterlage mit mechanischen Befestigungsmitteln fixiert werden (z.B. HAMMER STAPLER – HAND STAPLER – PNEU STAPLER). Es wird außerdem empfohlen, die Bahnen auch an den Stoßverbindungen

mindestens 30 cm überlappen zu lassen. Für eine korrekte luft- und wasserdichte Versiegelung wird FRONT BAND, DOUBLE BAND, ALPHA, NAIL BAND, MEMBRANE GLUE oder bei rauen Oberflächen (wie unbearbeiteten OSB-Platten) das Band FLEXI BAND empfohlen. Bei Unterdeck- und Unterspannbahnen mit integriertem doppelseitigem Klebeband müssen nur die Querstöße mit den oben beschriebenen Produkten versiegelt werden.

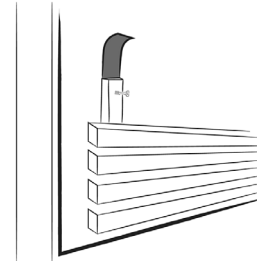
## DETAIL



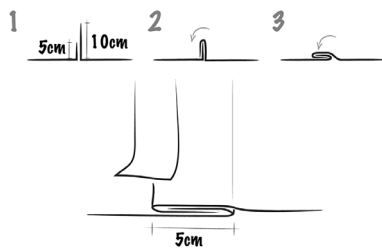
## DETAIL



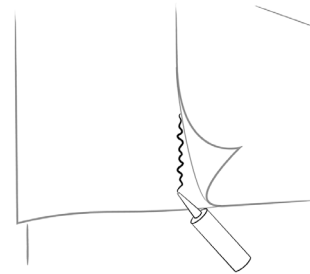
In die richtige Lage bringen



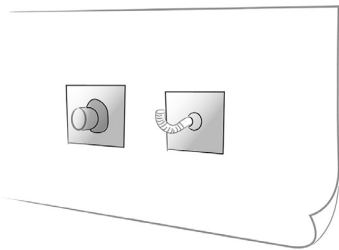
Abdichtung der Befestigungspunkte der Stützlaten



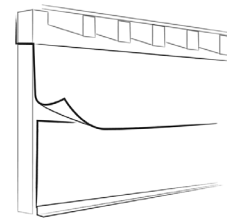
Korrekte Ausführung der Überlappung



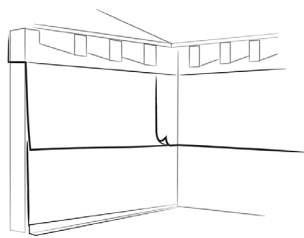
Abdichten der Überlappungen mit Folienkleber



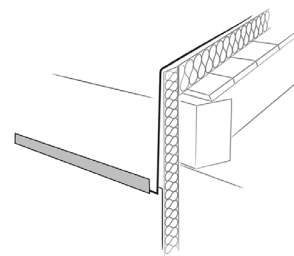
Abdichtung der Durchdringungen mit Manschetten/Zubehör



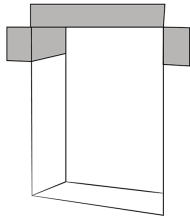
Waagerechte Außenverlegung



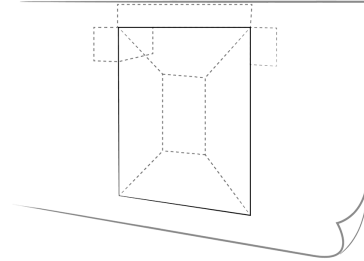
Horizontale Überlappung nicht in der Ecke



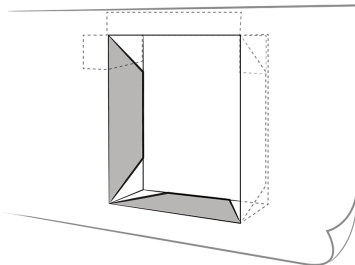
Verbindung mit der D0- Bahn vom Dach



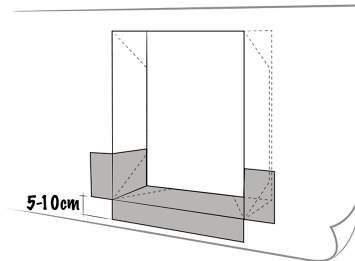
Vorbeugender Schutz des Fenstersturzes



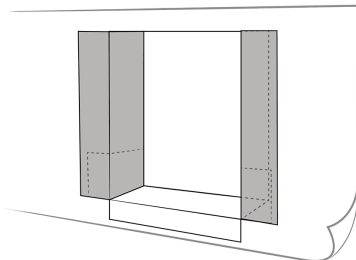
Vollflächiges Anbringen der Fassadenbahn



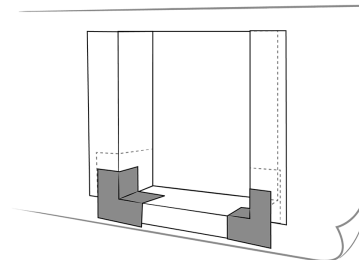
Zuschneiden und Umschlagen



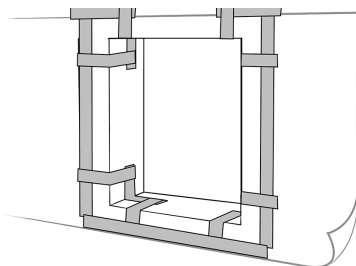
Schutz mit Verkleidung der Fensterbank



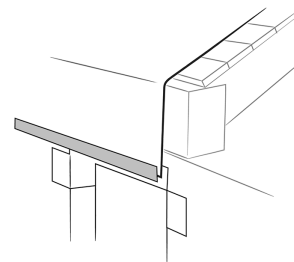
Schutz mit Verkleidung der Seitenteile



Verstärkung mit LDPE-Eckelementen



Vollständiges Verkleben mit "FRONT BAND"



Verbindung mit der Dampfbremse vom Dach